



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen  
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark  
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1857**

LXXVII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht bestätigen die Stadt  
Wriezen, am 11. April 1499.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

allem rechte gefordert hedden: vnd wen de richter vorblymmet edder syne erffen sodane Jerlike tynne affe kopenn moghen vnd willen, Scholen se dat eyn ferndel Jars tho vorne den ergedachten kalantzbrudern tho irkennen ghewen, ehn upp tho seggende sulken wederkopp etc. — geghewen — nha christj vnfers herrn geborth duzent CCCC, dhar nha Im XCVIII, Am daghe Margarete tho Czeden.

Nach dem Originale im Besiz der Stadt Briezen.

LXXVII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht bestätigen die Stadt Briezen,  
am 11. April 1499.

Vonn gotts gnadenn wir Joachim, des heilligenn Rom. Reichs Erczcammerer, kurfürst, vnd Albrecht, gebruder, Marggrauenn zu Brandenburg etc., — Bekennen —, das wir vnfern liebenn getrewen den Burgern zur writzen an der ader, dy nuen sein vnd noch komende werden, Beueslet vnd besietiget habenn, Beuestigen vnd bestetigen in mit dissem briue alle ire Freiheit vnd gerechtigkeit vnd alle gewonheit etc. — Geben zu Coln an der Sprew, am dornstag nach Qualimodogeniti, nach cristi geburt tawfent virhundert vnd jm newn vnd newnzigsten Jare.

Nach dem Original im Besiz der Stadt Briezen.

LXXVIII. Der Priester Johann Schwanz, dem der Rath den Altar St. Laurentii verliehen,  
gelobt persönliche Residenz und alle Sonntag den Kirchhof mit Weihwasser zu besprengen,  
am 10. Dezember 1500.

Vor allenn gemennlich, de dessen mynen Apennen bryff syhen odder horenn lesen, Bkenne ik Johannes Swantz, Brandenburschen gestifts priester, dat ik den Erlamen vnd wolwesen Borgermestern vnd Rathmannen thur Writzen, an der Oder geleghen, mynen gunstighenn forderern vnde lehen hernn, upp guden gelowen vnd trewen geredet vnd gelawet hebbe, ok noch ynn krafft vnd macht dessem mynes apennen briff gelawe, dat ik dat Beneficium edder Altare Sanctj laurenty, yn der Capellen der muder godes Marien boleghen, dat se my dorch got vorleghen hebben, personlich selwen bitten wil vnd my nha der confirmatien stede holden, Ok dat sulste lehen met nymande permutiren edder vorbuthenn. Ok so ik my vorbeteren kunde, dat ik von der writzen thyen wolde, wil ik fulk offst gducht Altare mynen patronen fry weder losz segghen, also sy my dat vorleghen hebben. Ok gerede ick alle fundaghe nha guder vnd older gewanheit vmb hoff tho gande vnd met dem wy wather tho sprengende, so vernde ik den koster vth der parkerke thur stede hebben mach. Alle desse artikel, puncten vnd stucken vorborurth gerede ik Johannes Swantz, als zakeweldigher, vnd herr Andreas dyels vnd er Gregorius peyle, Altaristen thur Writzen, vnd Jurghenn gefze vnd hans wytzke, medeborgher dar